

MUSIKTHERAPEUTISCHE
UMSCHAU

Forschung und Praxis der Musiktherapie

Band 30/2009

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt 2009

Editorial	3, 87, 187, 291
-----------------	-----------------

Originalbeiträge

Agnes Burghardt-Distl: Der diagnostische Nutzen des Instruments zur Einschätzung der Beziehungsqualität (EBQ) für den Kinderbereich	114
Monika Esslinger: Musiktherapie mit Säuglingen im neonatalen Drogenentzug	293
Stefan Flach: Ich habe einen Traum ... – Musiktherapie und öffentliche Meinung	217
Ulrike Haase: Die psychotherapeutische Identität von Musiktherapie – zwei Entwicklungslinien in Ost und West	203
Friederike Haslbeck: Musiktherapie mit Frühgeborenen und ihren Eltern – Ansätze, Empirie und Erfordernisse	311
Thomas Hillecke, Friedrich Wilhelm Wilker: Therapiemanuale in der Musiktherapie – was leisten sie und wo liegen ihre Grenzen?	6
Petra Jürgens: Verdeckte Vielfalt – Vom Miteinander und Nebeneinander der Musiktherapeuten in der DDR	248
Annegret Körber: Beziehungsqualität in der Musiktherapie mit Psychotherapiepatienten. Vergleichende Untersuchung interpersonalen Verhaltens in Fremd- und Selbsteinschätzungen (EBQ, OPD-2, IIP)	322
Charles Megert: »Ohne meine Lieblingsmusik hätte ich das nicht geschafft ...« Musikhören in der Initialphase der Musiktherapie mit Jugendlichen	102
Susanne Metzner: Musiktherapie ist Musiktherapie ist Musiktherapie ist Musiktherapie – 10 Jahre Kasseler Thesen zur Musiktherapie	192
Lutz Neugebauer, Monika Rieger, Sandra Zapp: Dem Patienten zuhören können – möglichst lange noch. Ist Musiktherapie gefährlich für das Gehör?	20
Axel Reinhardt: Was bewegt Musiktherapeuten? Einige Erfahrungen aus der Position des Supervisors	255
Gitta Strehlow: Mentalisierung und ihr Nutzen für die Musiktherapie	89
Jakob Tetens, Paul Probst: Musiktherapeutisches Programm zur Förderung der sozialen Kommunikation von Kindern und Jugendlichen mit Autismus	31
Thomas Wosch, Helmut Röhrborn: Alex – eine Studie zur Differentialdiagnostik von Musiktherapie und Psychotherapie in einer psychosomatischen Klinik	259

FORUM EUROPA

Matthew Huckel: Wen interessiert das schon? Musiktherapie mit »Lebenslänglichen« im höheren Lebensalter	338
Nechama Yehuda: „Ich fühle mich in der Musik meines Patienten nicht zuhause ... Ich bekam ein schlechtes Gewissen, weil sie mir nicht gefiel! Über musikalische Authentizität in der Musiktherapie	129

Dokumente und Berichte

Volker Bernius: »Der Eschen-Preis steckt zu Forschung an ...« Johannes Th. Eschen-Preis der DMtG 2008 in Augsburg verliehen	54
Stefan Flach: Die Geschichte von der Musiktherapeutin und dem Finanzamt oder auch dem Kaninchen vor der Schlange	158
Gottlobe Gebauer: Mauersplitter	244
Susanne Heinze: Mein Platz zwischen den Stühlen	239

Sandra Lutz Hochreutener: 25 Jahre Pionierarbeit für die Musiktherapie. Dank an Maja Rüdisüli und Fritz Hegi	361
Dorothea Muthesius: Zusammenwachsen von Ost und West? Die Frage der Himmelsrichtung verschleiert die Klassenfrage	232
Ulrike Oerter: »Ost-West« im überregionalen Arbeitskreis »Musiktherapie in der Psychosomatik«. Drei kommentierte Blitzlichter	243
Gisela Peters: Musiktherapie in der Musikschule	357
Wolfgang Pilz: 20 Jahre nach der Wende – ... und die Sprache der Musik	235
Ute Ripplinger: Indikation – Intervention – Intuition. Annäherungen einer Praktikantin an den Indikationskatalog Musiktherapie in der Neurologischen Rehabilitation	355
Kathrin Schlemmer, Marco Lehmann, Reinhard Kopiez: Musik-Wissenschaften interdisziplinär	366
Maria Sembdner: »... willst wohl einmal hinüber sehn und fragen, wie es dort mag gehen ...«	230
Alexander Wormit: 30 Jahre Heidelberger Musiktherapie	368

TAGUNGSBERICHTE

Ernst Dombrowski: Perspektiven zur Förderung und Therapie von Kindern und Jugendlichen	49
Barbara Krantz: Lehre und Forschung in musiktherapeutischen Studiengängen: Flüchtige Begegnungen oder Partnerschaft fürs Leben? 21. Werkstatt für musiktherapeutische Forschung	162
Franz Josef Plum: Ein »altes Thema« – neu erfasst: Musiktherapie in der Psychosomatik	165
Franz Josef Plum: Auffällig oder entwicklungsgefährdet? Symposium der Gesellschaft für Orff-Musiktherapie	167
Andreas Oschatz: »Schlage die Trommel und fürchte Dich nicht ...« Wunsch und Wirklichkeit musiktherapeutischer Arbeit auf dem 7. Sächsischen Musiktherapietag in Görlitz	51
Frauke Schwaiblmaier: 50 Jahre Wiener Musiktherapie – ein Jubiläumssymposium	364

STICHWORT GESUNDHEITSPOLITIK

Christian Gold: Systematische Übersichtsarbeit und Meta-Analyse	65
---	----

Nachgefragt

Maria Becker	352
Sandra Lutz Hochreutener	42
Dorothee von Moreau	350
Josef Moser	152
Jan Sonntag	155
Madeleine Weber	45

STANDPUNKT

Almut Seidel: Zur Rolle der Musik und musikalischen Tätigkeit des Therapeuten in den Fallstudien zur Musiktherapie	144
---	-----

... UND REAKTIONEN

Martin Deuter: Der Raum der Musik ... im Zentrum oder am Rand	371
Marie-Christine Hartlieb: Wirkung von Musik und musiktheoretische Kompetenzen	376
Fritz Hegi: Musik wagen	379

Peter Hoffmann: Zwischen Subjektivität und Objektivierbarkeit – Musikalisches Erleben und therapeutischen Wirken in Improvisationen der Musiktherapie	384
Christoph Schwabe: Stich ins Wespennest	390
Monika Smetana: Wechselseitigkeiten	393

AUS ANDEREN ZEITSCHRIFTEN

Abstracts aus dem Nordic Journal of Music Therapy 2008	61
--	----

Rezensionen

Wolfgang Bossinger, Wolfgang Friederich: Chanten – Eintauchen in die Welt des heilsamen Singens. (Peter Hoffmann)	70
Barbara Dehm-Gauwerky: Inszenierungen des Sterbens – innere und äußere Wirklichkeiten im Übergang. (Barbara Dettmer)	396
Lutz Jäncke: »Macht Musik schlau?« Andrea Geis	171
Pat Lloyd: Let' all listen. Songs for Group Work in Settings that include Students with Learning Difficulties and Autism. (Peter Hoffmann)	69
Simone Neuwirth: Die Orff-Musiktherapie bei psychischen Störungen des Kindes- und Jugendalters. (Dorothee von Moreau)	174
Dietmut Niedecken (Hg.): Szene und Containment. Wilfred Bion und Alfred Lorenzer: Ein fiktiver Dialog. (Barbara Dettmer)	395
Monika Nöcker-Ribaupierre (Hg.): Musiktherapie und Schmerz. (Ralph Spintge)	172
Regina Oehler, Volker Bernius, Karl-Heinz Wellmann (Hg.): »Wer wir sind und wie wir sein könnten«. Reader Funkkolleg Psychologie. (Hans Helmut Decker-Voigt)	173
Amelia Oldfield, Claire Fisher (ed.): Music Therapy with Children and their Families. (Conrad Schmöe)	70
Margarete Schnauer: Musiktherapie in der Gerontopsychiatrie. (Barbara Dettmer)	397
Karen Twyford, Tessa Watson (ed.): Integrated Team Working. Music Therapy as Part of Transdisciplinary and Collaborative Approaches. (Conrad Schmöe)	70
Alexander F. Wormit: Heidelberger Musiktherapiemanual. Tumor-, Schmerz-, Nierenerkrankungen. (Christof Müller-Busch)	170

LESERFORUM ZUM THEMENHEFT DER MU 09-3 –

20 JAHRE MUSIKTHERAPIE IN DEUTSCHLAND:

Christoph Schwabe: So war die Psycho- und Musiktherapieentwicklung in der DDR nicht!	408
Helmut Röhrborn: Subjektive Ansichten sind ein weites Feld	413
Notizen	72, 176, 275, 398
Veranstaltungskalender	80, 179, 280, 416

Themenheft (MU 09-3)

»Mit Herz und Hand ... und der Zukunft zugewandt«. Musiktherapie in Deutschland nach 1989	187–285
---	---------